

Liebe Mittersillerinnen und Mittersiller!

Meine lieben Mitbürger!

Heutzutage ist es nicht mehr selbstverständlich in dieser vorweihnachtlichen Zeit innezuhalten und still zu werden. Die heutige Zeit ist oft vielmehr geprägt von Hektik und Stress. Wie schön ist es da, sich mit Freunden und Bekannten ab und zu bei uns in Mittersill am Nationalpark-Adventmarkt - den wir uns gar nicht mehr wegdenken möchten - zu treffen und gemeinsam Zeit, die wir oft nicht zu haben scheinen, zu verbringen. Auch der Nationalpark Hohe Tauern ist heuer mit einem Stand vertreten um mit uns, den Bewohnern der Region, in Kontakt zu treten.

Und das bringt mich auch schon zu einem Thema, das mir sehr wichtig ist, da es EIN Pfeiler ist, auf den sich die Zukunft dieser Region stützen wird.

Mit dem Bau des Nationalparkzentrums in Mittersill dokumentieren wir alle nach außen "Mittersill ist das Zentrum des Nationalparks Hohe Tauern". Und als solches ist es für jeden einzelnen von uns die Aufgabe, ja die Pflicht, diesen Anspruch tagtäglich durch Freundlichkeit, Leistungs-bereitschaft und Kompetenz zu untermauern.

Nur dadurch zeigen wir, dass wir nicht nur hinter dem Nationalpark stehen, sondern ihn auch in seiner Einzigartigkeit zu würdigen wissen und ihn in unseren Herzen und in unserem Leben integrieren.

In Zeiten wie diesen mit Klimawandel und Umweltzerstörung sind Einrichtungen wie der Nationalpark und das Nationalparkzentrum von unschätzbarem Wert.

Ein zweites, für mich persönlich und für die Gemeinde bedeutendes Thema ist natürlich die Realisierung und Fertigstellung des Hochwasserschutzes. Die Abarbeitung dieser jahrhundertlang ungelösten Problematik gehört für mich persönlich zu den allerdunkelsten Kapiteln meines Lebens und hat mich einmal mehr spüren lassen was es bedeutet "Bürger-Meister" zu sein.

Für den Bürgermeister als Vertreter seiner Bürger und auch für die Gemeindevertretung steht das Gesamtwohl der Gemeinde im Mittelpunkt und in diesem Sinne wurde auch ein einstimmiger Beschluss gefasst, der besagt, dass die von uns gewählte Vorgangsweise die fairste und zugleich optimalste Lösung für alle Betroffenen ist.

Wir alle ZUSAMMEN haben es dadurch geschafft, einen weiteren wesentlichen Schritt auf dem Weg in Mittersills Zukunft zu setzen.



Und genau dieser Geist des "Miteinander", der uns in Zeiten des Hochwassers so ausgezeichnet hat ist es, der Veränderungen zum allgemeinen Wohl herbeiführt. Ein deutliches Zeichen dafür ist unser Ort selbst. Mittersill erstrahlt "ein Jahr danach" in neuem Glanz. Man kann nur staunen, wie schnell sich ein Ortsbild verändern kann, wenn der "Geist" stimmt.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen noch eine schöne Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2007!

Im Namen meiner Stellvertreter und der gesamten Gemeindevertretung

Euer

Dr. Wolfgang Viertler
Bürgermeister